

Einkaufsinitiative Finnland, Estland, Lettland, Litauen

Offenbach | 18.03.-19.03.2026



Finden Sie neue Partner und Lösungen auf der Einkaufsinitiative Finnland, Estland, Lettland, Litauen 2026 in Offenbach!

Vom **18.** bis zum **19.03.2026** führt **der Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME)**, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), die **Einkaufsinitiative Finnland, Estland, Lettland, Litauen** durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

Die Beschaffungsmärkte in Finnland, Estland, Lettland und Litauen gewinnen für deutsche Unternehmen zunehmend an Bedeutung, insbesondere im Hinblick auf stabile und diversifizierte Lieferketten.

Die baltischen Staaten verfügen über dynamische Metall-, Kunststoff- und Elektronikfertiger mit Fokus auf Auftragsfertigung und kundenspezifische Lösungen. Finnland überzeugt durch energieeffiziente Produktion und hochwertige Komponenten und ist eng in europäische Wertschöpfungsketten

eingebunden Deutschland ist dabei ein wichtiger Markt für finnische Hersteller von Vorprodukten für den Maschinenbau.

Im Mittelpunkt stehen Unternehmen aus der verarbeitenden Industrie und dem industriellen Fertigungsumfeld. Relevante Bereiche sind Produktionsmaterialien, Zeichnungsteile sowie Fertigungskomponenten wie Stanz- und Biegeteile, Guss, Stahlverarbeitung, Montage, Kunststoffverarbeitung und Schweißtechnik. Das Angebot richtet sich an Lieferanten, deren technische Fähigkeiten den Bedarfen deutscher Einkaufsunternehmen entsprechen.

Durchführer

Zielgruppe

Die Einkaufsinitiative ist eine projektbezogene Fördermaßnahme, die sich insbesondere an kleine und mittlere deutsche Unternehmen richtet, die ihr Lieferantennetzwerk in Finnland, Estland, Lettland und Litauen erweitern möchten. Im Mittelpunkt der B2B-Veranstaltung stehen gezielte Geschäftsanbahnungen sowie der Aufbau und die Stärkung internationaler Beschaffungsnetzwerke.

Chancen für deutsche Unternehmen

Die Teilnahme an der Einkaufsinitiative eröffnet deutschen Unternehmen wertvolle Chancen für den gezielten Aufbau und die Erweiterung internationaler Beschaffungsnetzwerke. Durch den engen Schulterschluss zwischen dem BME und den Auslandshandelskammern in Finnland und den baltischen Staaten erhalten Einkaufsunternehmen einen strukturierten Zugang zu einer Sourcing-Region, deren Bedeutung für die europäische Lieferkettensicherheit stetig wächst.

Dank der klaren Ausrichtung auf konkrete Beschaffungsbedarfe profitieren Unternehmen von einer passgenauen Vorauswahl geeigneter Anbieter. BME und AHKs analysieren den Markt, prüfen Produktionskompetenzen und identifizieren Lieferanten, die die jeweiligen technischen und qualitativen Anforderungen erfüllen. Dadurch entfällt für deutsche Einkäufer ein Großteil des zeit- und ressourcenintensiven Recherche- und Rechercheprozesses.



Mainz 2025: Erfolgreiches Auftaktevent der Einkaufsinitiative;
Bild: Sämmer/BME

Im Rahmen der Einkaufsinitiative können Unternehmen in individuell terminierten B2B-Gesprächen potenzielle Partner kennenlernen, technische Fragen klären und die Basis für neue Kooperationen legen. Die veröffentlichten Anbieterprofile sorgen zudem für Transparenz und erleichtern eine fundierte Entscheidung.

Die Initiative bietet eine effiziente, risikoarme und gut vorbereitete Möglichkeit, qualifizierte Lieferanten aus der Region zu identifizieren, Versorgungssicherheit zu erhöhen und die eigene Lieferantenbasis strategisch zu erweitern.

Vorteile einer Teilnahme

Eine Teilnahme an der Einkaufsinitiative bietet deutschen Einkaufsunternehmen zahlreiche strategische Mehrwerte:

- Zugang zu einer attraktiven Sourcing-Region:**
Durch die enge Zusammenarbeit zwischen BME und den AHKs erhalten Unternehmen einen strukturierten Zugang zu Lieferanten aus den vier Ländern.
- Hohe Transparenz durch publik gemachte Lieferantenprofile:** Nach Abschluss der Lieferantensuche können Sie die veröffentlichten Profile der passenden Anbieter einsehen und fundiert entscheiden, wen Sie kennenlernen möchten.
- Effiziente Vorbereitung und Vorauswahl:**
BME und AHKs analysieren den Markt und prüfen potenzielle Lieferanten sorgfältig. Dies reduziert Ihren Recherche- und Qualifizierungsaufwand erheblich.

Vorläufiges Programm

Einkaufsinitiative Estland, Lettland, Litauen, Finnland

Tag	Programmpunkt
Vorabend	
18.03.2026	Gemeinsames Netzwerken in den Räumlichkeiten der IHK Offenbach
Hauptevent	
19.03.2026	Offizielle Eröffnung der Veranstaltung gefolgt von einer offenen Meetingzeit, zum intensiveren Austausch. Im Anschluss finden vorterminierte Gespräche mit den durch den Einkauf ausgewählten Lieferanten statt.

Kosten und Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an der Lieferantensuche sowie an den individuellen B2B-Gesprächen im Rahmen der Veranstaltung ist für einkaufende Unternehmen **kostenfrei**. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Registrierung auf der Plattform **bmematchmaking.com** und das vollständige Ausfüllen des Unternehmensprofils inklusive der Markierung der Einkaufsinitiative Finnland, Estland, Lettland, Litauen.

Mit der Übermittlung des Profils nehmen Unternehmen **unverbindlich** am Suchprozess teil. Eine verpflichtende

Teilnahme entsteht erst, wenn Sie sich nach Veröffentlichung der ausgewählten Lieferantenprofile für konkrete B2B-Gespräche entscheiden.

Alle teilnehmenden Unternehmen erhalten während der Präsenzveranstaltung in Offenbach einen eigenen Gesprächstisch, an dem die zuvor terminierten Meetings mit den qualifizierten Lieferanten stattfinden.

Durchführer/Partner

Organisiert wird die Einkaufsinitiative vom Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME) in Kooperation mit der Deutsch-Baltischen Handelskammer (AHK Baltikum), der Deutsch-Finnischen Handelskammer (AHK Finnland) sowie der Industrie- und Handelskammer Offenbach (IHK Offenbach), welche die Veranstaltung als Gastgeberin begleitet.



Deutsch-Baltische Handelskammer
in Estland, Lettland, Litauen
German-Baltic Chamber of Commerce
in Estonia, Latvia, Lithuania



Deutsch-Finnische Handelskammer
Saksalais-Suomalais Kauppakamari
Tysk-Finska Handelskammaren



Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main



Industrie- und Handelskammer
zu Dortmund



IHK
Köln



IHK
Rheinhessen



IHK
Offenbach am Main
Stadt und Kreis



Bundesverband
Materialwirtschaft,
Einkauf und Logistik

Anmeldung und Kontakt

Senden Sie bei Interesse und Fragen gerne eine Nachricht an **bme-international@bme.de**. Sie erhalten dann weitere Informationen zur Veranstaltung und zum Anmeldeverfahren.

Die Frist zur Anmeldung Ihrer individuellen Bedarfe ist der **20. Februar 2026**, eine Anmeldung zur Initiative ohne individuelle Lieferantensuche ist auch nach diesem Zeitpunkt noch möglich. Um an der Lieferantensuche teilzunehmen,

(1) registrieren Sie sich kostenfrei auf
<https://www.bmematchmaking.com/>,

(2) füllen Ihr Profil entsprechend Ihrer Bedarfe aus und

(3) markieren die Einkaufsinitiative Finnland, Estland, Lettland, Litauen.

Ihre Ansprechpartnerin: **Lisa Immensack (BME)**

Tel: +49 6196 5828 345

Email: lisa.immensack@bme.de

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNG-
PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:



GERMANY
TRADE & INVEST